

Allerdings mußte ich dafür noch ein paar kleine Änderungen am Lenker und der Scheibenhalterung vornehmen. Mein Lenker ist seit geraumer Zeit asymmetrisch verbogen (rechtes Ende nach unten), also war das an sich sogar eine Arbeit, die sowieso gemacht werden sollte. Die Scheibenhalterungen sind eigentlich nur verchromte Eisenstäbe, die ich kürzen mußte, aber die Lenkerenden mußten mittels eines $\frac{3}{4}$ Zoll Wasserleitungsrohrs soweit nach außen gebogen werden, daß die Gaszüge nicht anschlagen. Leider konnte ich die gerade Linie Gabel/Lenker nicht beibehalten, da sonst bei Volleinschlag die erste „Rohrbiegung“ auf Kollision ging. Ich mußte also den Lenker um eine Rändelraste nach vorn stellen um dieses Problem zu „erschlagen“. Die erste Fahrt mit so „geweiteten“ Lenker (ca. 8km) war für mich eine Art Bewusstseinsweiterung: Die Mühle war noch nie so gut zu fahren wie jetzt. Mit dem neuen Tank und der damit verbunden veränderten Haltung mußte ich dann erst wieder zurecht kommen, aber nach knapp 20 km war auch das erledigt. Und so sieht das ganze jetzt aus.

